

L

Schreibstube Moritz an der Stadtweitz
zu Langenbalsen über das Kloster
Homburg von 1545. c. alio dahin
gehörig. 4. Statuta von Pulz-
nitz von 1578. 5. Statuta von Lir-
gr. 6. Von Lunda 1635. 7. Paten-
gerichtsordnung zu Dethmum 1699.
8. Statuta des Nächsthums Lubda
von 1407. 9. — der Stadt Elingen
von 1563. 10. Einige bischöflich-
Nürnbergische Urkunden von 1242 an.

F
367

Heftel I

* (vgl. F. C. Herm. Weisenborn,
Anglomanie Ratsurke.
Leipzig, 1878. 8.

118. Chronica der Stadt Zittau bis 1718.
118^a Statuta mit Ordnungen vordem jaßli-
fem Patre: Ex legato B. E. Weinarti. F 369

In Quarta

119^a Generaltabellen über die beim Antea
Görlitz von dem unter dessen gefö-
rigen Gerichtshöflichkeit eingewiesenen
Anspruchsvorgängen vom Jahre
1798. F 369

119. Neue Willkür der Stadt Görlitz
ausgewählt 1565. F 365

Einige gehören der mit
Buchstaben auf dem
Dienste K, 121 a - l.

120. * Cod: membran: Distinctio = Urkunde
aus Statuten des Collegii Aptoni-
ani zu Lunda von 1433. F 365 R 174

121^b - l F 369

121. Gerichtshandlungsbuch der Stadt
Jüterbogk von 1340 bis 1457. Cod:
membran: F 365 Heftel I

122^a Der Stadt Gudißin Statuta
in Succession und Erbfolge
F 369

122. Neue Willkür der Stadt Görlitz
ausgewählt 1565. F 369 R 174

123^a F 366

R 174 I
Wei- 249
next F 369
17.
295.

123. Uralte Urkunde, Inhabung
Goethe und inkommodige Fälle der Stadt
Gnitz, wobei neue Chronik der
Gehörte von Nürnberg bis 1640.

124. Lob: Gnidungsbuch d. Sniezinger
Chronik bis 1635. F 366

125. Namen der Personen, über
die man in den Urkunden zu
Dresden (in der Königlich-
gabtul. Regestum defunctorum
pastoris in Dresden.